

Buchbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse**

Band (Jahr): **35 (1962-1963)**

Heft 7

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

André Merlot: *Précis d'histoire de la littérature française*. 231 Seiten, Ferdinand Schöningh Verlag, Paderborn.

Merlot veröffentlicht ein ausgezeichnetes Werk für die höheren Französischklassen. Es umfaßt die wesentlichen literarisch-geschichtlichen Erscheinungen vom 16. bis 20. Jahrhundert. Durch die weise Beschränkung des Stoffes wie durch die glänzenden Formulierungen wird das Buch zu einer vorbildlichen Grundlage des Literaturunterrichtes. Der klare, logische Aufbau, die sinnreiche Gedankenführung vervollständigen den Wert dieser Neuerscheinung. Lg.

Anneliese Buss: *Herbarts Beitrag zur Entwicklung der Heilpädagogik*. 168 S., DM 12,—, Verlag Julius Beltz, Weinheim.

Zunächst überrascht es, Herbart in diesen Zusammenhang gestellt zu sehen. Bei näherem Zusehen und insbesondere durch die Ausführungen der Autorin kann die Bedeutung seitens des Systems und seiner Methode für die Entwicklung der Heilpädagogik festgestellt werden. Die Beziehungen und Zusammenhänge sind klar herausgearbeitet. F.

Bildungsauftrag und Bildungspläne der Gymnasien, vorgelegt von der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Höhere Schule. 142 Seiten, DM 4,80, Springer-Verlag, Berlin.

Die vorliegende Schrift umfaßt drei Kapitel: A. Die Höhere Schule als Einheit, B. Bildungsauftrag und Bildungsziele, C. Die stofflichen Bildungspläne der Fächer.

Nach dem Krieg wurde Deutschland in Länder aufgeteilt, die mit der Kulturhoheit ausgestattet wurden. Dadurch ergab sich eine Vielfalt der Bildungsziele, Methoden und Auffassungen. Hinzu kam, daß die Besatzungsbehörden jeweils sehr nachhaltige Wünsche realisiert haben wollten.

Es war ein löbliches Unterfangen, daß sich die führenden Gremien des Schulwesens zusammaten, um einheitliche Tendenzen ihres westdeutschen Schulwesens herauszuarbeiten.

Die Ausführungen bieten einen ausgezeichneten Einblick in die Entwicklungsbestrebungen der Pädagogen und Schulfachmänner. Sie sind nicht nur interessant für innerdeutschen Gebrauch. Die Auseinandersetzungen mit den pädagogischen Problemen überhaupt bedeuten für jeden Leser einen reichen Gewinn. Grundsätzlich darf festgestellt werden, daß die meisten Probleme zur Pädagogik überhaupt gehören ohne irgendwelche geographische Gebundenheit. h.

Primarschule Bülach

Für unsere auf Frühjahr 1963, evtl. schon auf Herbst 1962 neu zu gründende 3. Spezialklasse suchen wir

einen Lehrer oder eine Lehrerin

Es handelt sich um die Unterstufe mit höchstens 20 Schülern. Besoldung Fr. 15 190.— bis max. Fr. 20 910.— inkl. Spezialklassenzuschlag und freiwillige Gemeindezulage.

Anmeldungen sind zu richten an die Primarschulpflege Bülach (Zürich). Diskretion zugesichert.

Neuer Waschautomat für Geschirr und Pfannen. Der Name Schulfhess ist bekannt für erstklassige Waschautomaten. Jetzt zeigt diese Firma erstmals an der Olma, Halle 2, Stand 265, den vollautomatischen, mit Lochkarten gesteuerten Geschirrwashautomaten. — Je nach Waschprogramm kann dem Automaten nach 8–18 Minuten tadellos sauberes und fleckenlos trockenes Geschirr entnommen werden. Ein Vorspülen ist nicht nötig. Der Wasserverbrauch pro Charge beträgt nur 3–5 Liter ab Boiler. Ob kaltes oder warmes Wasser eingefüllt wird, spielt keine Rolle; der Waschprozess beginnt erst, wenn die richtige Wassertemperatur erreicht ist.

Schulfhess zeigt als weitere Neuschöpfung den ersten mit Lichtstrahl gesteuerten Waschautomaten, kombiniert mit elektronischem Münzenzähler. Der Automat eignet sich besonders für Selbstbedienungs-Waschsalons und für Waschzentren in grossen Siedlungsbauten. ko

Ein **Avro-dry-tumbler** zur vollautomatischen Wäschetrocknung ist für das stark belastete Waschküchenpersonal eine grosse Erleichterung. Die wesentliche Einsparung an Arbeitskraft und Zeit ist beim heutigen Personalmangel ein nennenswerter Vorteil. Avro-dry-tumbler sind seit 20 Jahren in Tausenden von Betrieben in der Schweiz und im Auslande installiert, womit ihre Vorzüge unter Beweis gestellt sind. Interessenten erhalten an der Olma St.Gallen, Halle 2, Stand 212, unverbindliche Auskunft.

Albert von Rotz, Ing., vollautomatische Wäschetrocknung, Basel, Friedensgasse 64–68, Tel. 061 43 99 88.

Buchbesprechungen

Ernst Kappeler: «Klasse Ic». Zweite Auflage, Schweizer Jugend-Verlag, Solothurn. — Ein spannendes Buch, dessen Lektüre eigene Erlebnisse neu aufsteigen lässt. Die Haltung des hier geschilderten Lehrers, seine Selbstkritik, das gültige Verständnis für die Jungen, gepaart mit dem unnachgiebigen Willen, jeder Situation noch etwas positives, förderndes abzugewinnen, machen «Klasse Ic» zu einem Werk, das der Pädagoge mit Schmunzeln immer wieder hervor- oder gar zu Rate ziehen wird. — Nicht minder ist es wegen der lebensvollen, nicht abreissenden Handlung im Milieu des Schülers ein Buch, das die Jungen mit grossem Spass verschlingen werden. Die erzieherischen Feinheiten der wohlwollenden und wirklich überlegenen Lehrerpersönlichkeit sind als feine Goldkörnchen so unauffällig verteilt, dass sie die Jungen nicht stören können. Höchstens, dass im einen oder andern ganz nebenbei etwas Verständnis für die Sorgen des Lehrers aufdämmern mag.

Rudolf Riedtmann: «Meine Zebra-Kinder». Schweizer Jugend-Verlag, Solothurn. — Als Tierpfleger schildert der Autor mit viel Einfühlung seine feinsinnigen Beobachtungen und zeigt einen Weg, das Vertrauen unserer Gefährten aus dem Tierreich zu gewinnen.

Otto Schott: «Zeichnen Schneiden Drucken». — Eine gründliche Anleitung zur Handfertigkeit auf graphischem Gebiet. Sehr geeignet zur Erweiterung des Zeichen-Unterrichtes, speziell in Internaten, um zu einer gestaltenden Freizeitbeschäftigung anzuregen, die bei bescheidenem Platz- und Materialverbrauch die wohl vielseitigsten praktischen Anwendungsmöglichkeiten bietet. Zum Beispiel Glückwunsch-, Neujahrskarten, Illustrationen für schulinternen Gebrauch usw.

Bastelhefte des Schweizer Jugend-Verlages, Solothurn. — In dieser Schriftreihe fallen die neuen Nummern 37 «Schmuck aus eigener Hand» und 40 «Mein Aquarium» durch gediegene Darstellung und sehr schöne Zeichnungen auf. Sehr empfehlenswert für die Freizeitbeschäftigung in Internaten. — Aus der gleichen Reihe der Bastelhefte sei noch an die früheren Ausgaben «Segelschiffe», «Puppenstube und Kramladen», «Für kleine Gärtner» und «Allerlei für Mädchenhände» erinnert. ko

Institut auf dem Rosenberg St.Gallen

Schweizerisches Landschulheim für Knaben (800 m ü. M.)

Primar-Sekundarschule, Real-, Gymnasial- und Handelsabteilung. Spezialvorbereitung für Aufnahmeprüfung in die Handels-Hochschule St.Gallen, ETH und Technikum. Staatliche Deutsch-Kurse. Offiz. franz. und engl. Sprachdipl. Juli/Sept.: Ferien-Sprachkurse. Schülerwerkstätten. Gartenbau.

GRUNDGEDANKEN

1. Schulung des Geistes und Sicherung des Prüfungserfolges durch Individual-Unterricht in beweglichen Kleinklassen.
2. Entfaltung der Persönlichkeit durch das Leben in der kameradschaftlichen Internatsgemeinschaft, wobei eine disziplinierte Freiheit und eine freie Disziplin verwirklicht wird.
3. Stärkung der Gesundheit durch neuzeitliches Turn- und Sporttraining in gesunder Höhenlandschaft (800 m ü. M.)

Persönliche Beratung durch die Direktion:
Dr. Gademann, Dr. Reinhard, Dr. Lattmann

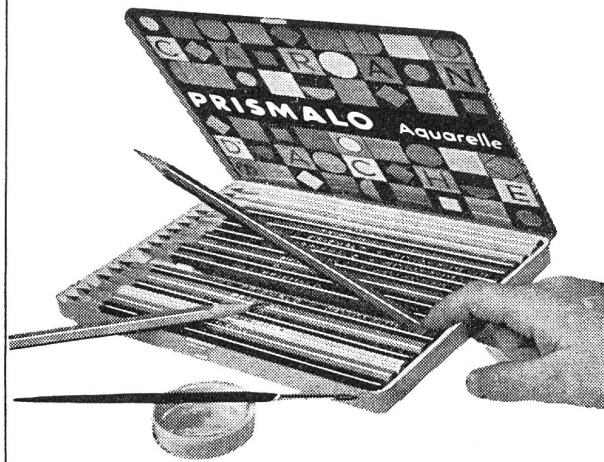
Handelsschule Gademann Zürich

Ausbildung für Handel, Industrie, Verwaltungen, Banken und Versicherungen.
Handelsdiplom. Höhere Handelskurse für leitende Stellen. Diplommkurse für Direktions-Sekretärinnen und Hotel-Sekretärinnen.
Unterricht in einzelnen kaufmännischen Fächern und Hauptsprachen einschliesslich Korrespondenz nach Wahl. Deutsch für Fremdsprachige.
Individueller raschfördernder Unterricht.
Abteilung für Erwachsene. **Tages u. Abendsschule.**

Prospekte durch das Sekretariat:
Gessnerallee 32, Telefon 051 25 14 16

PRISMALO-Schulsortiment

mit 18 neu zusammengestellten Farben



gestattet unbeschränkte Mischungsmöglichkeiten

CARAN D'ACHE

die idealen Farbstifte
für die Gestaltung feingliederiger Motive!



Füllhalter
Druckstifte
Kugelschreiber
in reicher Auswahl

P. GIMMI & CO. AG ST. GALLEN

Sekretariats-Pulte

Komplett nur Fr. 395.—
Formular- und Ordnergestelle Fr. 140.—

Prospekt durch
B. Reinhard's Erbe, Zürich
Kreuzstrasse 58 Telefon 051 47 11 14

Das schweizerische Spezialhaus für

Physik- und Chemiegeräte

Wir führen die seit Jahren bestbewährten Fabrikate

Metallarbeiterschule Winterthur
Phywe Neva

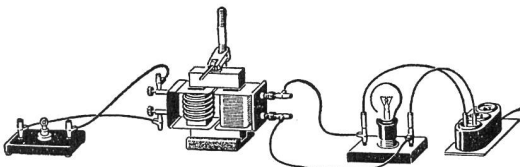
Elektrizität, Magnetismus, Mechanik, Optik, Wärme, Akustik, Atomphysik, Stromquellen, Mobilien.

Experimentierbücher, Karteien.

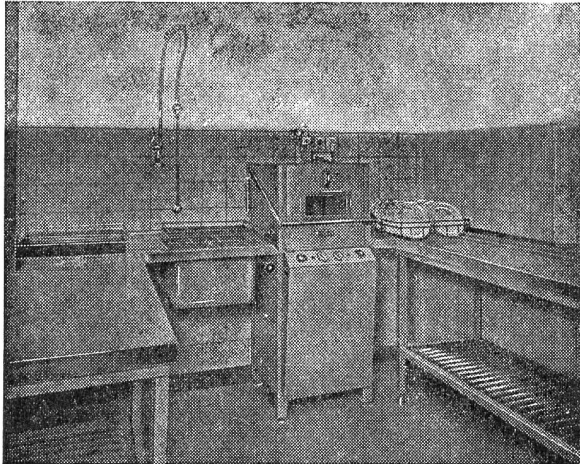
Unverbindliche Beratung durch unsere Vertreter.

LEHRMITTEL AG BASEL

Grenzacherstrasse 110 – Telefon 061 32 14 53



FRITOUT



Geschirrwash- und Spülmaschinen

Für Ihre Küchenplanung steht Ihnen unser geschultes Fachpersonal kostenlos zur Verfügung

H. Oberlaenders Erben, Romanshorn

Apparatebau Telefon 071 6 46 16 / 17

OLMA, Halle 2, Stand 248

**Preßspanhefte
Wachstuchhefte
Schulhefte**

EHR SAM - MÜLLER SÖHNE & CO.
Zürich 5 Limmatstrasse 34-40 Tel. (051) 42 36 40

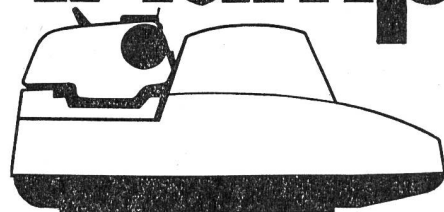
Schulmaterial

Ringhefte, Ringbücher, Preßspanhefte,
Zeichenpapiere, farbige Tonzeichenpapiere
liefern rasch und vorteilhaft

Ritter & Co

PAPIERE SPEISERGASSE ST. GALLEN
Tel. 071 22 16 37

Triumph



Die neue Triumph electric 20 ist die perfekte voll-
elektrische Schreibmaschine für unsere Zeit: form-
schön, robust, komfortabel und präzis.

E. WIPF AG, Nüscherstrasse 30, Zürich 1

